

Erfolgreiche Fundraising-Aktion im XLAB

Unternehmen investieren in den naturwissenschaftlichen Nachwuchs

Göttingen, 2. September 2011. Das XLAB – Göttinger Experimentallabor für junge Leute – konnte für rund 90.000 Euro neue Geräte anschaffen und damit sein Methodenspektrum aktualisieren und erweitern. Eine größere Forschungsnähe der Experimentalkurse für Schüler und Studierende und der Lehrerfortbildungen ist das Resultat. 13 regionale und überregional tätige Unternehmen und Stiftungen antworteten auf die Fundraising-Aktion von XLAB-Gründerin Eva-Maria Neher mit einer großzügigen finanziellen Unterstützung und stellten damit ihr Engagement für Bildung unter Beweis. Den einen oder anderen Unternehmer mag dabei die Weitsicht geleitet haben, dass naturwissenschaftlich interessierte Schüler von heute Mitarbeiter von morgen sind.



An der neuen HPLC-Anlage (*High-performance liquid chromatography*) und einem Gaschromatographen können nun anspruchsvolle Analysen durchgeführt und die Ergebnisse direkt mit denen wissenschaftlicher Labore verglichen werden. Fünf Chlorophyll-Fluorometer erlauben den Schülern, eine Standardmethode der Pflanzenwissenschaften selbst anzuwenden. Neue Zentrifugen, Waagen, Mikroskope und ein Kameraaufsatz für die Mikroskopie erleichtern Laborarbeit und Auswertungen.

Die **Finanzierung des XLAB** erfolgt aus einer Vielzahl von Quellen. Die öffentlichen Mittel werden primär für die Deckung der Personalkosten eingesetzt. Kursgebühren decken die Kosten für Verbrauchsmaterial. Finanzmittel für Investitionen und besondere Veranstaltungen wie beispielsweise die gerade zu Ende gegangenen *International Science Camps* müssen zusätzlich eingeworben werden. Die beständig hohe Nachfrage nach den XLAB-Kursen – derzeit rd. 13.000 Teilnehmer pro Jahr – garantiert den Förderern und Sponsoren den nachhaltigen Einsatz ihrer Mittel.

Das XLAB lädt am 2. September zu der **Veranstaltung „Zukunftsförderung durch Unternehmen und Stiftungen“** ein. Dieser Tag ist ein Dank an alle Förderer und die Sponsoren der neuen Geräte. Mit dem Vortrag "Lob, Preis und Anerkennung – Stiftungshandeln und öffentliche Aufmerksamkeit" eröffnet Dr. Wilhelm Krull, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und Vorsitzender des Stiftungsrats der Georg-August-Universität Göttingen, das Programm. Mit ihm diskutieren auf dem Podium Dr. Michael Hasenpusch, Leiter Forschung und Entwicklung der *Otto Bock HealthCare GmbH*, Prof. Dr. Eva-Maria Neher, Leiterin des XLAB, und Prof. Dr. Joachim Treusch, Präsident der *Jacobs University Bremen*, über die Aufgaben von Stiftungen und Unternehmen im Bildungssystem. Für die Moderation konnte Prof. Dr. Christian Floto, Leiter der Redaktion Wissenschaft und Bildung im Deutschlandfunk, gewonnen werden. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion werden die neuen Geräte in den Laboren des XLAB vorgestellt. Ein Pressetermin ist vorgesehen. Beginn der Veranstaltung ist 16:00 Uhr (detailliertes Programm im Anhang). Für die Teilnahme geladener Gäste und der Presse ist eine **Anmeldung bis zum 31. August** erwünscht.

Kontakt:

Christine Battmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
XLAB – Göttinger Experimentallabor für junge Leute e.V.

Justus-von-Liebig-Weg 8
D-37077 Göttingen

Tel. ++49 (0) 551-39-13618
Fax ++49 (0) 551-39-12951

E-Mail: c.battmer@xlab-goettingen.de
<http://www.xlab-goettingen.de>



XLAB-Gebäude auf dem Nordcampus der Universität Göttingen. Auf vier Etagen experimentieren jährlich 13.000 Kursteilnehmer in den Fachbereichen Physik, Chemie, Biologie und Informatik.